

Brandenburgische Frauenwoche 2010

WIR UNTERNEHMEN WAS – weiblich wirtschaften und solidarisch handeln

4. März 2010, 20:00 Uhr
fabrik Café Potsdam, Schiffbauergasse 10

frauenArt Potsdam

frauenArt - das neue Vernetzungs-Forum für Potsdamer Künstlerinnen - knüpft an die schöne Tradition der Berliner „Salons“ im 19. Jahrhundert an.

Der erste frauenArt-Salon bietet fünf jungen Künstlerinnen aus Musik, Literatur und Performance und dem Publikum eine Plattform, um miteinander zu agieren und in Beziehung zu kommen. Ein Abend voller Frische und Lebendigkeit, moderiert von Mechthild Klann.

Eintritt frei

8. März 2010, 10:00 – 13:00 Uhr
primaDonna, Zeppelinstraße 189

Traditioneller Frauenbrunch zum Internationalen Frauentag

Unter dem Motto: „Wir unternehmen was - weiblich wirtschaften und solidarisch handeln“ lädt primaDonna zum Frauentagsbrunch mit Riesentorte und vielen anderen Köstlichkeiten sowie einer Gesprächsrunde mit Potsdamer Unternehmerinnen ein.

Eintritt 3 Euro

9. März 2010, 17:00 Uhr
Bahnhofspassagen (gegenüber vom UCI)

„Du sahst schon immer so lesbisch aus“

Eine Ausstellung des Frauenkultur e.V. Leipzig

Der Titel der Ausstellung ironisiert die Tatsache, dass einige Leute sich einbilden, Lesben und Schwule von weitem unfehlbar zu erkennen. Tatsächlich kann man sich dabei wunderbar täuschen. Von daher ist diese Ausstellung für alle interessant, weil sie Vorurteile abbaut, Interesse weckt und Souveränität und Humor im Umgang mit sich selber vorlebt.

Eröffnet von Minister Günter Baaske und Peter Paffhausen, Geschäftsführer der Stadtwerke Potsdam.

Eintritt frei

18. März 2010, 19:30 Uhr
primaDonna, Zeppelinstraße 189

„Brot und Tulpen“ – Film von Silvio Soldini

Eine Frau, die von ihrer Familie während der Rückfahrt vom Urlaub auf einer Raststätte vergessen wird, landet in Venedig, wo sie Arbeit und neue Freunde findet. Melancholisch-beschwingte Komödie, die normale Menschen in den Mittelpunkt stellt. Amüsanter Exkurs über die Zufälle des Lebens und der Liebe.

Eintritt 2,50 Euro